KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Hinzweiler
AGS-Schlüssel: 33608042

Stichtag: 31.07.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 343

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 34

Einwohner gesamt: 377

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	163	47,522	180	52,478	343	100
davon Ausländer	6	26,087	17	73,913	23	6,706
Einwohner nur mit Nebenwohnung	21	61,765	13	38,235	34	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,941
gesamt	**184**	**48,806**	**193**	**51,194**	**377**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	3,207	16	4,665	27	7,872
10-19 Jahre	8	2,332	16	4,665	24	6,997
20-29 Jahre	13	3,79	11	3,207	24	6,997
30-39 Jahre	19	5,539	20	5,831	39	11,37
40-49 Jahre	18	5,248	18	5,248	36	10,496
50-59 Jahre	28	8,163	26	7,58	54	15,743
60-69 Jahre	36	10,496	28	8,163	64	18,659
70-79 Jahre	19	5,539	22	6,414	41	11,953
80-89 Jahre	11	3,207	17	4,956	28	8,163
90-99 Jahre	0	0	6	1,749	6	1,749
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**163**	**47,522**	**180**	**52,478**	**343**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,583	4	1,166	6	1,749
3-5 Jahre	3	0,875	7	2,041	10	2,915
6-15 Jahre	8	2,332	13	3,79	21	6,122
16-17 Jahre	1	0,292	2	0,583	3	0,875
18-20 Jahre	6	1,749	7	2,041	13	3,79
gesamt	**20**	**5,831**	**33**	**9,621**	**53**	**15,452**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,292	1	0,292	2	0,583
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,292	4	1,166	5	1,458
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,292	2	0,583	3	0,875
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,292	3	0,875	4	1,166
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,292	1	0,292
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,292	0	0	1	0,292
gesamt	**5**	**1,458**	**11**	**3,207**	**16**	**4,665**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	100	29,155	115	33,528	215	62,682
römisch-katholisch	10	2,915	19	5,539	29	8,455
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,292	1	0,292
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,583	8	2,332	10	2,915
ohne Angabe, gemeinschaftslos	49	14,286	37	10,787	86	25,073
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,583	0	0	2	0,583
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**163**	**47,522**	**180**	**52,478**	**343**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	66	19,242	59	17,201	125	36,443
verheiratet	77	22,449	78	22,741	155	45,19
verwitwert	4	1,166	29	8,455	33	9,621
geschieden	14	4,082	12	3,499	26	7,58
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,583	2	0,583	4	1,166
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**163**	**47,522**	**180**	**52,478**	**343**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.